

Kürze des Excerptes ein Urtheil nicht zu fällen. Es ergeben sich einige wenige Verbesserungen: Libelli de lite II, 131, 11 'Philo quippe et Evarestus Constantinopolitani de Graeco in Latinum Nicenam synodum transtulisse leguntur'; 131, 15 'in libro de illis tribus viris'; 132, 24 'unum quod subscriptione CCXVII¹ episcoporum et alterum cum subscriptione CCXIII episcoporum, utrumque autem cum apostolica auctoritate firmatum'.

b) f. 242 v. 1 — 245 v. 2. Der von Schulte in den Wiener SB. LVII (1867), 182 ff. nach zwei Prager und drei Göttweiger Hss. herausgegebene Traktat *De sacri-legiis et immunitatibus et eorum compositio-nibus* (vgl. Schulte, *Geschichte der Quellen und Litteratur des canonischen Rechts* I, 34), und zwar in der Fassung der Prager Hs. IV B 12 mit dem hier der Abhandlung vorausgeschickten Briefe. Boretius hat übersehen, dass diesem Traktat das von ihm MG. Capp. Reg. Franc. I, 360 publicierte pseudo-karolingische Concil von Diedenhoven *De clericorum percussoribus* inseriert ist. In einigen Handschriften wird dem Concil der Name Karls des Grossen vorgesetzt, und in einem von Baluze benutzten Vaticanus trägt ein mit dem Concil überliefertes Capitular (das. 361 f.) die Bezeichnung: 'Cap. aecc. apud Theod. a Karolo Magno et Hluthowico et primis Galliae conlatum et subscriptum'. In unserer Abhandlung (Schulte a. a. O. 192) wird das Concil mit den Worten eingeführt: 'Ludwico imperatore adhuc superstite antistites et primates Galliae et Germaniae una cum Karolo rege eiusdem Ludwici filio apud Theodonis villam concurrentes'. Wäre das Concil echt, so müsste es, nach den darin gegebenen chronologischen Anhaltspunkten, ins Jahr 821 gesetzt werden (Boretius 359 f., Böhmer-Mühlbacher n. 717); Karl der Kahle ist jedoch erst 823 zur Welt gekommen, und so haben wir es nicht etwa mit einer älteren Form der Ueberlieferung zu thun, in welcher dann später der Name Karls des Grossen jenen seines Enkels verdrängt hätte, sondern mit einem missglückten Versuch historischer Kritik.

7) f. 246 r. 1 — 272 r. 1. *Collectaneum* des Sedulius Scottus; vgl. Klein a. a. O. 23 ff., Traube in den *Abhandlungen der Münchener Akademie* I. Classe XIX, 2, 364 ff. und eine demnächst erscheinende Publikation über Sedulius von mir. Ein an der Spitze des *Collectaneums* stehender Brief des Sedulius MG. Epp. VI, 206 f. Auf 262 v. 1

1) 'CCXIII' Hs.